Abgeordnetenhausberlin

Drucksache 18 / 24 665 Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Deni nunche mininge	Sch	riftl	iche	Anfra	ıge
---------------------	-----	-------	------	-------	-----

des Abgeordneten Frank-Christian Hansel (AfD)

vom 12. August 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 26. August 2020)

zum Thema:

Sind die Infrastrukturkosten zur Anbindung des BER noch beherrschbar?

und **Antwort** vom 14. September 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 15. Sep. 2020)

Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Frank-Christian Hansel (AfD) über den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/24665 vom 12. August 2020 über Sind die Infrastrukturkosten zur Anbindung des BER noch beherrschbar?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung des Abgeordneten:

Die Gebietskörperschaften wie der Bund, Berlin und Brandenburg müssen finanzielle Aufwändungen tätigen, damit die verkehrliche Anbindung des BER mit bis zu 50 Mio. PAX/a gewährleistet ist, während zum Baubeginn in 2006 die Passagierprognosen den BER-Planungshorizont moderater spiegelten. Ausserdem steigen die Baukosten in den letzten Jahren viel schneller als damals.

Frage 1:

Wie hoch belaufen sich die Ausgaben für die Verkehrsanbindung via Straße bis zum gegenwärtigen Zeitpunkt? Bitte aufschlüsseln nach Bund, Brandenburg und Berlin!

Frage 2:

Wieviel Mittel müssen laut Planung noch in die Straßeninfrastruktur investtiert werden, damit der BER auch langfristig optimal angebunden ist?

Antwort zu 1 und 2:

Die Höhe der Ausgaben für die Verkehrsanbindung via Straße sind hier nicht bekannt.

Frage 3:

Wie hoch belaufen sich die Ausgaben für die Verkehrsanbindung über die Schieneinfrastruktur bis heute? Bitte aufschlüsseln nach Bund, EFRE, Brandenburg und Berlin!

Antwort zu 3:

Mit Stand 03.06.2020 belaufen sich die Gesamtausgaben für die Verkehrsanbindung über die Schieneninfrastruktur auf rd. 640 Mio. € Der landesseitige Anteil für Berlin beläuft sich hierbei auf rd. 31 Mio. €

Frage 4:

Wieviel Mittel müssen laut Planung noch in die Schieneninfrastruktur investtiert werden, damit der BER auch langfristig optimal über die Schiene angebunden ist?

Antwort zu 4:

Für die Fertigstellung der Schienenanbindung sind nach derzeitiger Planung noch ca. 75 Mio. € erforderlich. Der landesseitige Anteil für Berlin beläuft sich hierbei auf ca. 27,8 Mio. €)

Berlin, den 14.09.2020

In Vertretung Ingmar Streese Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz